

# Hobbybildhauer Düerkop lädt zu Ausstellung ein

Workshop im Mehrgenerationenhaus soll zum Nachmachen anregen

**NEGENBORN/MELLENDORF (kra).** Sein Lieblingsmotiv ist die Kugel: Seit vielen Jahren bearbeitet Hobbykünstler Bernd Düerkop aus dem Wedemärker Gemeindeteil Negenborn Sandstein mit Knüpfel und Meißel. In einer Ausstellung und auf einem Workshop erklärt er, wie.

Stein ist hart, aber Bernd Düerkop ist beharrlich, ganz seinem Sternzeichen Steinbock entsprechend. „Mich reizt die Ambivalenz, der Widerspruch zwischen harter Arbeit und Feinarbeit“, sagt der Bildhauer aus Leidenschaft. Düerkop, Grund- und Hauptschullehrer im Ruhestand, der auch für die Grünen im Gemeinderat der Wedemark sitzt, ist ein Hobbykünstler. Der aber nicht nur in seinem heimischen Keller vor sich hin werkelt, sondern seine Objekte auch ausstellt.

Erstmals war das bei Kultur im Dorf in Brelingen. Es folgte 2020 die eigene Ausstellung „Rundungen“ in Negenborn. Nun zeigt Düerkop noch bis zum morgigen Sonntag zahlreiche seiner Steinskulpturen im Innenhof des Mehrgenerationenhauses (MGH) in Mellendorf, Gilborn 6. Und nicht nur das: Er lädt auch zum Nachmachen ein. Denn am Wochenende vom 3. bis zum 5. Mai bietet er dort einen dreitägigen Workshop an.

Der Titel „Rundungen“ könnte auch auf seine neue Ausstellung zutreffen. Denn Kugeln sind sein Hauptmotiv. Wer Steinen Gestalt geben will, brauche vor allem eines, sagt Düerkop. „Die Menschen müssen sich eine Form aussuchen, die aus ihrem Inneren kommt. Das ist der entscheidende Punkt.“ Allerdings dürfe die Form nicht zu schwierig sein und zu schmal werden, sonst breche der Stein. Die Kugel, dieses perfekte Ding, schaffe er sel-



Mit Knüpfel und Meißel: Einige der Werkzeuge, die Bernd Düerkop zur Steinbearbeitung benötigt. Foto: Ursula Kallenbach

ber ganz gut – „weil es meine Lieblingsform ist.“

Seit vielen Jahren arbeitet sich Düerkop an Steinen ab und an dem idealen Bild der Kugel. Wie er es in mehreren Workshops von dem Bildhauer Andree Woosmann gelernt hat, schlägt und pickert, raspelt und schleift er in der Freizeit auf seinem Hofgrundstück in Negenborn Sandsteine zu Formen und Figuren. Seine Kugeln rollen nicht, sondern sie halten ihren Platz jahrelang am Rand von Staudenbeeten, liegen halb überwachsen zwischen Sträuchern, oder sie harren roh und unvollendet auf einem Holzbock in Wind, Sonne und Regen ihrer Bearbeitung.

Sandstein eigne sich dafür gut, sagt der Hobbykünstler. „Er ist ein relativ weicher Stein unter den harten Steinen, er reagiert auf Meißelwirkung“, erklärt er. Aus seinem Werkzeugkasten greift er Sprengisen für grobe Arbeiten und Meißel, dann nimmt er normale Beitel für Schabarbeiten, Raspel bis hin zum Schmirgelpapier für die

Feinarbeit. Aber Hauptwerkzeuge sind die hammerähnlichen Knüpfel aus Holz oder Eisen. Damit schlägt der Bildhauer auf die Meißel und treibt diese in den Stein.

Den Thüster Sandstein, den er verwendet und Anfängern empfiehlt, holt Düerkop aus einem Steinbruch in Salzhemmendorf, Ortsteil Thüste. „Der Betreiber hat auch ein Schneidegerät für den Zugschnitt der Rohlinge.“ Was kostet ein Stein? „Frei Hand, nach Absprache.“ Sechs solcher Rohlinge sind schon herangeschafft für den Workshop im Mai und liegen bereit. Mehr Teilnehmer verträge eine so intensive Arbeit nicht, betont Düerkop. Auch seien Kinder nicht in der Lage zu dieser Steinbildhauerei – daher können nur Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren daran teilnehmen.

Auch erfahrenen Steinbearbeitern misslingt manches. So kann ein Stein mal wegbrechen. Ein Zwei-Komponentenkleber hilft dann, das Missgeschick zu beheben. „Ich habe mich aber auch

schon umentschieden und aus dem missglückten Versuch etwas anderes gemacht“, berichtet Düerkop. „Man muss flexibel sein.“ Von heute auf morgen gehe gar nichts, und Dauerregen werfe die schönsten Pläne über den Haufen. Als Lehrer hatte der junge Bernd Düerkop das Fach Kunst belegt, aber die Realität des Schullebens in der damaligen Hauptschule in Hannover-Bothfeld – später IGS – forderte das Fach Werken. Und dort zeigte er seinen Schülern, wie viel Kunst in dem vielfach unterschätzten Fach steckt. „Ich habe viele Schülerarbeiten selbst zum Ende geführt, darunter eine Holzkugel“, erzählt er. „Einige besondere Objekte von Schülern bewahre ich bis heute in meiner Vitrine auf.“ Auch nach seiner Pensionierung war Düerkop noch zwei Jahre Ersatzlehrer in der Grundschule in Mandelsloh. Er unterrichtete Mathe, Sport und – Werken.

Die von der Bürgerinitiative Offene Kultur Werkstatt (BOK) organisierte Ausstellung „Steinskulpturen“ im MGH-Innenhof ist am heutigen Sonnabend von 16 bis 18 Uhr und am Sonntag von 10 bis 12 Uhr sowie von 15 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. Der Künstler ist anwesend, und die Besucher können erleben, wie ein Sandstein-Rohling Form und Figur erhält. Für den Workshop können sich Interessierte während der Ausstellung in eine Liste eintragen. Da nur sechs Plätze zur Verfügung stehen, wird eine Warteliste angelegt. Die Steinobjekte sind auch über die eigentliche Ausstellung hinaus während der Öffnungszeiten des MGH zu besichtigen. Zumindest bis zum 1. Juli, wenn die Gartenregion Hannover dann den von ihr mitfinanzierten neugestalteten Freiluftbereich offiziell eröffnet.

# Mit dem Therapiepferd Remonte Lernen lernen

VHS-Kurse „Pferdegestützte Lernförderung“ im Mai / Infotermin am 30. April

**WEDEMARK.** Lernschwächen in der Schule hängen oft mit fehlender Konzentration zusammen. Mit Hilfe von Therapiepferden kann die Aufmerksamkeit der Schülerinnen und Schüler trainiert werden.

Die Volkshochschule Hannover Land bietet deshalb im Mai die so genannte „Pferdegestützte Lernförderung“ für die Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch an. Wer Interesse an diesem interessanten Themenbereich hat, kann sich am Dienstag, 30. April, um 16 Uhr in der VHS-Geschäftsstelle, Am Mühlenberg 15 in der Wedemark über das Angebot informieren.

Die Lerntherapeutin und Reitpädagogin Antje Hilpüsch begleitet Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 1 bis 8 in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch.

Ihren neun Jahre alten Hispano-Araber namens Remonte hat sie selbst ausgebildet. Diesen Pferden wird ein menschenbezogenes, ausgeglichenes Temperament zugeschrieben, was sich in der Arbeit mit ihm bestätigt.

In ihren Lernförderungsangeboten arbeitet Hilpüsch mit dem Pferd am Boden mit Führungsaufgaben über einfache Stangenhin-



Antje Hilpüsch bietet pferdegestützte Therapie an. Foto: Privat

dernisse und durch Pylonen. Wichtig sind ihr Freiraum, Bewegung und Ordnung. Das Fokussieren auf das Pferd und auf die gestellte Aufgabe ist erforderlich, da Remonte sonst einfach stehen bleiben würde. Bei dieser Arbeit wird die Wahrnehmungsfähigkeit geschult.

Diese erlebte Aufmerksamkeit übertragen die Schülerinnen und Schüler auf die Schularbeit, beispielsweise bei der Anwendung von Rechtschreibstrategien. Spielerisch, mit viel Engagement und Freude arbeitet die Dozentin mit ihren Schützlingen sowohl mit dem Pferd auf dem Platz als

auch am Tisch in der Reiterstube. Nach dem neuen Informationstermin am 30. April stehen die folgenden Kurse zur Auswahl:

Samstag, 4. Mai, 12 bis 15 Uhr: „Remonte: ein Pferd, das mit dir lernt – Workshop Deutsch/Rechtschreibstrategien“ (Kurs-Nr. 241KPJ074)

Ab Dienstag, 7. Mai, 16 bis 17:30 Uhr: „Remonte: ein Pferd, das mit dir lernt – Pferdegestützte Lernförderung“ (3 Termine, Kurs-Nr. 241KPJ014)

Ab Donnerstag, 16. Mai, 16 bis 17:30 Uhr: „Remonte: ein Pferd, das mit dir lernt – Pferdegestützte Lernförderung“ (3 Termine, Kurs-Nr. 241KPJ094)

Samstag, 25. Mai, 12 bis 15 Uhr: „Remonte: ein Pferd, das mit dir lernt – Workshop Rechenschwäche“ (Kurs-Nr. 241KPJ084)

Die Teilnahme am Informationstermin kann aber nur mit Voranmeldung erfolgen. Anmeldungen nimmt die Volkshochschule Hannover-Land gerne persönlich, telefonisch unter (05032)90144-22 oder auch per E-Mail an [info@vhs-hannoverland.de](mailto:info@vhs-hannoverland.de) entgegen. Weitere Informationen zur Pferdegestützten Lernförderung unter [www.vhs-hannoverland.de](http://www.vhs-hannoverland.de).

## Sing-Mit-Gottesdienst

**BRELINGEN.** Am Sonntag, 21. April, findet ein Gottesdienst zu ungewohnter Zeit um 11.30 Uhr mit besonderem Thema statt: Sing-Mit! Singt man nicht sowieso im Gottesdienst? Stimmt! Aber das Singen klingt manchmal unsicher, selten „aus voller Kehle“. Das muss nicht sein! Jede und jeder kann singen. Deshalb stellt die Kirchengemeinde das Singen, das frohe „Schallern“ in den Mittelpunkt dieses Sing-Mit-Gottesdienstes. Mit Selbstbewusstsein und aus vollem Herzen soll gesungen werden. Dabei wird die Gemeinde von den Jungen Chören unterstützt. Singen macht glücklich und stärkt die Gemeinschaft.

In dieser Gemeinschaft wird Thato Diale begrüßt. Der 25-jährige junge Mann aus Südafrika absolviert für ein Jahr einen Freiwilligendienst in der Kita Brelingen. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es die Möglichkeit, bei Suppe, Brot und Getränk zu verweilen und ins Gespräch zu kommen. Das neue Gottesdienstformat ist ein weiterer Baustein der Kirchengemeinde St. Martini für ihr Profil „Wir leben Musik“ und im Rahmen des 175-jährigen Jubiläums des Kirchenbaus. Tipp: Wer Lust und Interesse hat, kann sich die Lieder, die gesungen werden sollen, vorher schon mal anhören. Die Jungen Chöre haben die Lieder eingesungen. Näheres unter <https://www.kirche-brelingen.de/startseite.html>.

## Altgoldankauf

Schmuck, Zahngold, Münzen, Silber, Bestecke  
Trauringe, Anfertigungen, Reparaturen

Do + Fr: 10-13 + 15-18 und Sa: 10-13  
und nach Terminvereinbarung

Wedemarkstr. 62 ♥ 05130 / 377-477  
[goldschmiede-wiek.de](http://goldschmiede-wiek.de)

GOLDSCHMIEDE  
**WIEK**

## Dem Einbrecher keine Chance

kostenlose Beratung vor Ort  
Um- und Nachrüstung von Fenstern und Türen nach DIN 18104  
Montage durch geschulte Fachkräfte  
Lieferung und Montage von geprüften Sicherheitsfenstern

Vom LKA Niedersachsen gelisteter Betrieb!

**KNOKE**  
Bau- und Möbeltischlerei

Bissendorf · Burgwedeler Str. 14  
(05130) 87 38  
e-mail: [tischlerei-knoke@t-online.de](mailto:tischlerei-knoke@t-online.de)

## Sozialstation

Ambulante Kranken- u. Seniorenpflege  
hauswirtschaftliche Versorgung u. Haus- u. Familienpflege  
24-Stunden-Erreichbarkeit  
Beratungsbesuche, Schulung von Angehörigen, Betreuung  
Ersatz- u. Verhinderungspflege  
Hausnotruf

**GEPRÜFTER PFLEGEDIENST**  
„sehr gut“

geprüft vom Medizinischen Dienst der Krankenversicherung Niedersachsen MDKN

**Pflegestützpunkt WEDEMARK**  
**Tagespflege BISSENDORF**

Wir sind für Sie da!  
Tel. 05130 - 6999  
Fax 05130 - 6813

Gesundheitszentrum & Pflege GmbH · Wedemarkstraße 55 · 30900 Wedemark  
Tel.: 0 51 30 / 69 99 · Fax: 0 51 30 / 68 13  
[info@sozialstation-wedemark.de](mailto:info@sozialstation-wedemark.de) · [www.sozialstation-wedemark.de](http://www.sozialstation-wedemark.de)

## SPORHOF

SCHÖNE AUSSICHT

EVENTS 2024

28. April TRAIN & CHILL SONNTAG  
29./30. JUNI YOGA KONGRESS  
31. Aug./1. Sep. FITNESS KONGRESS

**GESUND TRAINIEREN**

[www.schoene-aussicht-lindwedel.de](http://www.schoene-aussicht-lindwedel.de)

## FahrKultTour

11. Fahrradtour  
05. Mai 2024  
von 10.00 - 15.00 Uhr  
durch Langenhagen und seine Ortsteile

Kleinanzeigenannahme  
(0511) 518-2111 oder 72 80 80  
E-Mail: [service@wedemark-echo.de](mailto:service@wedemark-echo.de)  
[service@langenhagener-echo.de](mailto:service@langenhagener-echo.de)

## Geranien Markt

Sonn- und Feiertags von 10-12 Uhr geöffnet

Baumschule Nötel  
Mo.-Fr. 9-18.30 Uhr, Sa. 9-16 Uhr, So. 10-12 Uhr

2 x im Raum Hannover  
Garbsen/Berenbostel  
Festplatz Berenbostel/Dorfstraße/Ecke am Hechtkamp  
vom 17.4. – 22.06.2024

Langenhagen  
Handelshof am CCL/ Stadtbahn  
vom 17.4. – 22.06.2024

• Fuchsien • Lobelien  
• Impatiens • Dahlien  
• Begonien • Tagetes  
• Verbenen • Salvia  
• Petunien • Alyssum  
• Ageratum • Margeriten u. v. a.

Geranien in verschiedenen Größen, Sorten + Farben

Tomatenpflanzen in verschiedenen Sorten und Gemüsepflanzen in verschiedenen Sorten

Unser e 10-er-Träger  
• Fl. Liebschen  
• Eisbegonien  
• Petunien gemischte Farben

Machen Sie doch auch einen Blumenbummel – es lohnt sich bestimmt  
Hier finden Sie alles für Haus und Garten:  
Beet- und Balkonpflanzen, Ampelpflanzen, Baumschulpflanzen, Stauden, Tomatenpflanzen, Pflanzgefäße, Blumenerde, Gemüsepflanzen u. v. m.  
In diesem Jahr bleibt unser Markt in Isernhagen FB aus Personalmangel geschlossen.